



Zuger holt Bronzemedaille

Yannick Henggeler beweist sein Können bei der Swiss Skills Championships 2020.

«Ich bin sehr glücklich, dass ich den 3. Platz belegen und damit die Bronzemedaille gewinnen konnte», sagt Yannick Henggeler. Der 19-Jährige musste sich am dreitägigen Wettkampf nur Pascal Barmettler (Reitnau AG) und Sieger Florent Lacilla aus Cottens geschlagen geben. Olivier Maeder ist beim Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS) für die Bildung verantwortlich: «Die Teilnehmer waren ehrgeizig und das neue Wettkampfformat hat sie gefordert. Trotzdem hatten sie Spass und waren stolz, ihre Fähigkeiten beweisen zu können.»

Die drei Medaillengewinner haben sich damit für den Eurocup qualifiziert, der im Dezember in Dresden stattfinden wird. Derjenige, der in Dresden am besten abschneidet, darf dann im kommenden Jahr an die World Skills in Schanghai reisen und die Schweizer Automobil-Mechatroniker vertreten.

«Ich konnte ja nur gewinnen»

Yannick Henggeler absolvierte den Wettkampf ohne Druck. «Ich konnte ja nur gewinnen», so Henggeler. «Der AGVS Sektion Zentralschweiz, die Berufsfachschule sowie weitere beteiligte Personen haben mich optimal vorbereitet.» 26 Kandidaten starteten die Suche nach dem oder der besten Auto-



Bronzemedaillengewinner Yannick Henggeler lässt sich in den ZVB-Hallen feiern.

Bild: PD

mobil-Mechatroniker oder -Mechatronikerin der Schweiz unter den strengen Augen von 16 Experten. Zwölf von ihnen qualifizierten sich für die Halbfinals, in denen sie sechs Posten absolvieren mussten. Die sechs besten Kandidaten durften das grosse Finale bestreiten.

Beat Grepper, Präsident des Autogewerbeverbandes des Kantons Zug, und Kaspar Hürlimann, Präsident der Berufsbil-

dungskommission des AGVS Sektion Zug, ehrten Yannick Henggeler für seinen Erfolg mit einem «Goldvreneli» sowie einem Geldgeschenk.

Grosse Freude beim AGVS Sektion Zug

«Yannick hat für das Zuger Autogewerbe beste Werbung gemacht. Wir wünschen ihm für den Europacup alles Gute und hoffen, dass er es an die

World Skills schafft», sagte Kaspar Hürlimann. Grosse Freude herrsche auch bei seinen Ausbildnern Sven Heinrich und Marcel Röllin von der ZVB, dem Ausbildungsbetrieb. «Er hat uns schon während seiner Ausbildungszeit mit guten Leistungen im Betrieb und an der Fachschule überzeugt.»

Für den Autogewerbeverband Zug: Freddy Trütsch